

HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 06/2026 · 30. Jahrgang · Freitag, 6. Februar 2026 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Reichlich Konfetti im Blut

Abwechslungsreiche KSV-Sitzungen mit jeder Menge Tanz und vielen Büttenassen

Urberach (PS) - Den Elferrat gab es bei den Fastnachtssitzungen des KSV Urberach erst einmal auf der Leinwand. Die höchsten Vertreter der KSV-Fastnacht glänzten in ihrem Eröffnungsfilm „Elferrat goes Blues Brothers“, ehe sie ihre Stammpätze auf der Bühne einnahmen. Dort durfte Sitzungspräsident Lars Löbig dann ein abwechslungsreiches Programm ankündigen.

Die „Rotfünkchen“, die neuformierte Minigarde, eröffneten die Sitzung. Bis Oktober vergangenen Jahres wurde die Mini-Garde noch von Mia Lanzenstiel trainiert. Danach gewann der Verein Alina Brandt nach achtjähriger Pause für einen Neustart ihrer Trainerkarriere. Unterstützt wird sie von Luisa Hahn. Elferratsmitglied Frank Schwarzkopf hatte als Hausmeister „Ernst Haft“ mehrere äußerst humorvolle Auftritte. Unter anderem schob er den „Häfner von Orwisch“ mitsamt seinem Sockel die Bühne. Protokoller Bastian Lamprecht ließ die Feierlichkeiten zu 750 Jahre Urberach Revue passieren, er widmete sich der Bürgermeister- und der Bundestagswahl. örtlichen Blitzern sowie den städtischen Haushaltssorgen. Nach seinem Vortrag wurde Bastian Lamprecht von „Ernst Haft“ wieder



Elferratsmitglied Frank Schwarzkopf schob als Hausmeister „Ernst Haft“ den „Häfner von Orwisch“ mitsamt seinem Sockel auf die Bühne. Protokoller Bastian Lamprecht blickte anschließend (Fotos: PS)

von der Bühne geleitet. Der Hausmeister kehrte im Laufe des Abends unter anderem mit einer Zaubershow, unterstützt von seiner Ehefrau Mechthild (Michi Ruppert) auf die Bühne zurück.

Dass auch die Mini-Show-Dancers Konfetti in der Blutbahn haben, war bei den KSV-Sitzungen nicht zu übersehen. Die Truppe der vier Trainerinnen Jennifer Schwäbe, Sandra Dormehl, Sonja Schrod und

Vanessa Gruber bot einen Showtanz nach Disneys Vaiana. Auch die von Luisa und Celia Martinez trainierten „Red Rubies“ begeisterten das Publikum. Sitzungspräsident Lars Löbig geriet als herbeigerufener Installateur an eine Wahrsagerin (Michael Wernert), frei nach dem Motto: Siphon meets Orakel.

Der KSV empfing bei seinen Sitzungen auch närrische Hochkaräter von auswärts.

Tom Bonifer vom KVD aus Dieburg erzählte von seinem Besuch einer Tanzschule. Die Showtanzgruppe Amaya vom TV Hergershausen bereicherte die KSV-Sitzungen schon mehrfach. Vor der Pause sorgte das Tanzduo Laura Kruse und Lisa Mittelstädt für einen weiteren Höhepunkt des Abends. Der zweite Sitzungsteil wurde von „Spirit of Music“ eröffnet. Die Truppe von Andi Inguanta ist schon längst keine

reine Drum- und Bugle-Gruppe mehr. Mittlerweile gibt es auch klassische Töne am Keyboard und am Bass sowie eine weibliche Gesangsstimme.

Eine eigens gebastelte Jukebox ließ die Besucher bei der Playbackshow in Erinnerungen schwelgen. Die Gruppe um Michael Wernert, den Moderator der guten Laune, bot Ute Steiger mit Culcha Candela, Mia Lanzenstiel als Anna Maria Zimmermann, Sascha Farwick als Thomas Anders sowie Andrea

Bockstahler und Steffi Schultheis als Helene Fischer im Duett mit Kerstin Ott. Die Hermes House Band wurde angeführt von Nadesh Steiger, Manuela Lanzenstiel trat als Gianna Nannini auf.

Peter Scholz, langjähriger Sitzungspräsident und Protokoller der Sängerkrantz-Gickel (Gesangsverein Sängerkrantz Dietzenbach) präsentierte als verrückter „Professor Alkheimer“ das Thema Sprache unter Alkoholeinfluss. Einen Showtanz frei nach dem Motto „Nach dem Regen kommt die Sonne“ brachten die „Trinkerbells“ auf die Bühne. Musik aus Oweroure in Orwisch boten „Die Hausmacher“ Thomas Gotta, Claus Eurich, Micha-

el Langhammer und Gregor Wade. Die von Nadesh Steiger trainierte Garde „Team Red“ war erneut ein Augenschmaus. Ute Steiger ging erstmals in die Bütt. Sie sorgte für Zucht und Ordnung, nicht nur in der Fastnachtszeit.

Die Männer vom Dippehäuser Hofballett waren von ihren Trainerinnen Laura Kruse und Cindy Mittelstädt einmal mehr perfekt auf den Auftritt vorbereitet worden. Die „Belladonnas & Friends“ boten zum Finale ein Medley verschiedener Musicals, darunter Sister Act, Die Schöne und das Biest, Cats, Dirty Dancing, König der Löwen und Starlight Express. Die Gruppe war mit eigenhändig gebastelten Kostümen, Masken und zum Schluss sogar auf Rollerblades unterwegs. Am kommenden Sonntag, 8. Februar, findet im KSV-Heim ab 15.11 Uhr der Kindermaskenball statt.



SCHLEICHER
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de



Die KSV-Tanzgruppen begeisterten das Publikum.

Workshop: „Bild’ dir deine Meinung!“

Rödermark (NHR) Wie können sich junge Menschen eine fundierte Meinung bilden? Welche Quellen sind vertrauenswürdig? Und wie erkennt man Manipulationen oder KI-generierte Inhalte? Antworten auf diese Fragen liefert der Workshop „Bild’ dir deine Meinung!“, zu dem am Samstag, 21. Februar, von 13 bis 18 Uhr ins Jugendzentrum Ober-Roden, Am Motzenbruch 1, eingeladen wird. Das Angebot richtet sich an Erstwähler, die am 15. März 2026 in Hessen bei der Stimmabgabe auf kommunaler

Ebene ihre Premiere in Sachen „demokratische Weichenstellung“ erleben. Willkommen sind aber auch jüngere Interessierte, die sich informieren und mitreden möchten.

Der Grundgedanke dabei: Gelebte Demokratie beginnt mit Entscheidungen, die es gut abzuwägen gilt, insbesondere auf kommunaler Ebene, wo politische Beschlüsse sich direkt auf das Lebensumfeld junger Menschen auswirken. Der Workshop stärkt Medienkompetenz, kritisches Denken und Dialogfähigkeit – zentrale Grundla-

gen für verantwortungsvolle Teilhabe.

Der Workshop ist Teil eines Projekts des Kreisjugendbildungswerkes, das aktuell in diversen Schulen und Jugendtreffs im Kreis Offenbach umgesetzt wird. Die Teilnahme ist kostenfrei. Für Getränke und Snacks wird gesorgt. Anmelde-schluss ist am 11. Februar.

Wer dabei sein möchte, kann direkt im Jugendzentrum Bescheid sagen, eine E-Mail schreiben an jugend@roedermark.de oder zum Telefon greifen: 06074 911-656.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Getränke Gotta, JYSK, Lidl, Netto, Rossmann, XXXLutz



Heusenstammer Goldschmiede

Ihr Fachteam für: Trauringe • Uhren • Diamanten • Gold • Silber

Wir kaufen Ihr Altgold zu Höchstpreisen

| | | |
|--|---|--|
|  Goldschmuck |  Goldmünzen und -barren |  Zahngold |
|  Silberschmuck |  Silbermünzen und -barren |  Silberbesteck |

Unser Service für Sie: Gravuren • Reparaturen • Anfertigungen • Uhrenservice • Goldankauf

Frankfurter Str. 58 a · 63150 Heusenstamm · Tel. 06104 - 1788
heusenstammorgoldschmiede@yahoo.com
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Mi. 10.00 - 15.00 Uhr, Sa. geschlossen.



Baugesellschaft Turnus mbH

Bauausführungen jeder Art
Hochbau u. Gewerbebau
Wohnungsbau

Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung
Schlüsselfertiges Bauen
Immobilien

Alles aus einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 6071 - 3 53 82 · www.turnusbau.de



EGRO
Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

„Wir selbst entscheiden, wohin es gehen soll“

Neujahrsansprache 2026 von Bürgermeister Jörg Rotter im Wortlaut

Rödermark (NHR) Zum Neujahrsempfang 2026 hatte die Stadt Rödermark in die Kulturhalle eingeladen. Rund 350 Gäste waren mit von der Partie. Sie erlebten ein zweistündiges Programm mit Begrüßungssekt, Live-Musik (im Rampenlicht: das Orchester des Musikvereins 03 Ober-Roden) sowie Mut machenden Worten von Ehrengast Florian Sitzmann und einer Ansprache von Bürgermeister Jörg Rotter. Eine Ansprache, die gleichermaßen als Standortbestimmung und Ermunterung zu sozialem Engagement formuliert war.

Nachfolgend im Wortlaut: Die zentralen Passagen aus der Rede des Bürgermeisters.

„Meine Damen und Herren, so ist es nun wieder mein Part, auf diese traditionelle Start-

schuss-Veranstaltung im Januar einzustimmen. Ich tue dies mit ein paar Gedanken, die – wenn ich Glück habe – in Ihren Köpfen noch eine Zeit lang nachhallen. Eben so, wie Sie das kennen. Aber mit welchem Tenor für 2026?

Liebe Gäste: Ich kann und will an dieser Stelle gar nicht lange um den heißen Brei herumreden. Die weltpolitischen Entwicklungen sind turbulent, um es mal diplomatisch zu formulieren. Die gedämpften Konjunkturaussichten, die großen strukturellen Aufgaben in unserem Land, die fiskalischen und sozialen Herausforderungen, die eklatante Finanznot der Kommunen, die es dringend zu lindern gilt: All diese Aspekte gesellen sich hinzu zur ungemütlichen Großwetterlage auf unserem Planeten. Und was, ja was will Ihnen nun



ein Bürgermeister in Anbetracht dieses unschönen Schlagzeilen-Gewitters mit auf den Weg geben? Welche Möglichkeiten hat der Einzelne, ob im Rathaus, an irgendeinem anderen Arbeitsplatz, in der Familie oder im Freundeskreis? Nun denn, ich will es für mich und für meine Kolleginnen und Kollegen mal ganz bescheiden und doch zugleich auch anspruchsvoll und unverzagt auf den Punkt bringen: Wir bleiben am Ball!

Wir lassen die Köpfe nicht hängen! Wir waren, sind und bleiben engagiert im Einsatz für die Gemeinschaft und die Menschen hier vor Ort! Und warum ist das so? Weil wir wissen, dass es so unglaublich viele positive Dinge gibt. Etwas, das uns verbindet, das uns menschlich berührt, das uns antreibt.

Ehrenamtlich Engagierte in der Vereins- und Kulturwelt in sehr großer Zahl. Leute, die die Ärmel hochkrepeln und wichtige wirtschaftliche Impulse in unseren Rödermark-Kosmos einfließen lassen.

Menschen auf dem sozialen Terrain, die – um es salopp zu formulieren – den ganzen Laden tagtäglich am Laufen halten. Für die Kleinsten in unserer Gesellschaft, für die Senioren. Kurzum: Für alle, die sich hier zu Hause

fühlen und Heimat spüren!

Und auch den Stillen und Unscheinbaren, die leider allzu oft übersehen werden, gilt in diesem Zusammenhang meine Aufmerksamkeit:

Denjenigen, die nicht im Rampenlicht stehen und dennoch so viel leisten für den Zusammenhalt. Beispielsweise dann, wenn sie Angehörige zu Hause pflegen, für Nachbarn Besorgungen machen oder als Grünpaten etwas sehr Sinnvolles für die Pflege des öffentlichen Raums tun.

Meine Damen und Herren, das alles sind Beispiele und Stichworte, die uns ermuntern. Die uns Kraft geben und uns nachdrücklich daran erinnern, was unter schwierigen, angespannten Vorzeichen unabdingbar ist: konstruktives Miteinander, Dialog und Kompromiss, gemeinschaftliche Anstrengung und Schulterschluss. Gibt es eine vernünftige Alternative dazu? Ich sage ganz klar: Nein, natürlich nicht!

Aber leider betonen wir all diese Notwendigkeiten meiner Meinung nach viel zu wenig. Stattdessen ist in unseren Alltag ein Gift eingesickert. Ich spreche von den schlechten, gefährlichen Seiten der Sozialen Medien. Sie haben praktischen Nutzen mit einer Vielzahl von Diensten – ganz unbestritten. Aber sie er-

zeugen mit vielen ihrer Plattformen eben auch einen ganzen Kanon von Negativ-Entwicklungen: Suchtverhalten, verbale Aggression, gesellschaftliche Spaltung und Vereinsamung.

Ich finde, es ist traurig und in höchstem Maße alarmierend zugleich, dass wir dieses sickernde Gift bislang nicht eindämmen konnten. Im Gegenteil: Die Problematik wächst – und ich habe den Eindruck, wir reden sie viel zu häufig auch noch groß und orientieren uns daran.

Von einer Mücke, die im digitalen Netz zu einem Elefanten aufgeblasen wird, lassen wir uns manchmal treiben und gedanklich beherrschen. Ich sage es deshalb an dieser Stelle ganz unverblümt: Haben wir denn völlig den Kompass verloren? Können wir nicht endlich das reale Leben wieder in den Vordergrund rücken? Warum verschwenden wir so viel Zeit in den Schattenwelten des Virtuellen?

Ich sage bewusst „wir“, weil ich weiß, dass sich kaum ein Mensch in unserer global verflochtenen Welt von all diesen Schaufenstern der Eitelkeiten, Boshaftheiten und Belanglosigkeiten so einfach freisprechen und lösen kann. Ja, aber, und das ist mein Wunsch heute bei diesem Neujahrsempfang, ehe nun gleich meine Kollegin, die Erste Stadträtin Andrea Schülner, etwas zur Vita von Florian Sitzmann sagen

wird... Ja, aber: Sie alle hier im Saal sind meine Mutmacher für 2026!

Sie sind Multiplikatoren, strahlen aus in die Stadtgesellschaft, jede und jeder in ganz unterschiedlicher Art und Weise. Meine Bitte am Ende dieser Ansprache lässt sich deshalb ganz kurz und prägnant formulieren. Liebe Gäste hier in dieser großen Runde: Bleiben Sie Aushängeschilder für das reale Leben in unserer Stadt! Verlieren Sie sich nicht in Nebensächlichkeiten, sondern helfen Sie ganz konkret mit, wenn es darum geht, sozialen Zusammenhalt zu bewahren, hier in Rödermark und über die Stadtgrenzen hinaus. Ich denke, Sie alle haben meine Kernaussage sehr wohl verstanden.

Sie mag klein und bescheiden erscheinen in Anbetracht des großen Berges von Aufgaben, die vor uns liegen. Aber ich behaupte unverdrossen: Mit dieser kleinen Botschaft fängt alles an. Wir selbst haben so viel in der Hand. Wir selbst entscheiden, wohin es gehen soll an den Scheidepunkten unserer Zeit. Wir selbst können viele Dinge zum Guten verändern!

Erinnern wir uns daran. Und noch viel wichtiger: Handeln wir dementsprechend! Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.“

(Foto: Stadt Rödermark)



„Die anständige Mehrheit muss lauter werden“

Eloquent und einfühlsam: Makkabi-Präsident Alon Meyer war auf Einladung der Stadt und der NBS zu Gast in Rödermark

Rödermark (NHR) „Wer von Ihnen hier in der Aula hat heute Morgen beim Weggehen von zu Hause überlegt, ob bei der Bekleidung aus Sicherheitsgründen auf irgendetwas zu achten ist? Niemand? Ich schon, bei mir und meiner Familie ist das leider Alltag geworden.“ Mit diesen Worten hat Alon Meyer, der Präsident des jüdischen Sportverbandes Makkabi Deutschland, in der Nell-Breuning-Schule aufhorchen lassen. Denn die Erklärung schickte er postwendend hinterher: Eine Kette mit Davidstern sichtbar tragen, eine Kippa-Kopfbedeckung, eine Trainingsjacke oder ein Sakko mit Makkabi-Emblem – das könnte Anfeindun-

gen oder gar tätliche Angriffe im öffentlichen Raum zur Folge haben. Ungehemmt zur Schau gestellter Antisemitismus und Rassismus seien leider, nicht zuletzt im Gefolge der jüngsten Konflikt-Eskalation in Israel und im Gazastreifen, ein trauriges Phänomen unserer Zeit.

Oder anders gesagt: Tabubrüche, die in Anbetracht der geschichtlichen Erfahrungen in Deutschland doch eigentlich als unbegreiflich und undenkbar gebrandmarkt sein sollten. Meyer betonte: „Furchtbar ist diese Kollektivhaftung, in die Menschen jüdischen Glaubens von manchen Zeitgenossen mit extremer Gesinnung gedrängt werden. Gerade so, als seien

sie Botschafter der israelischen Regierung. Als müssten sie für deren Entscheidungen, die sie vielleicht oft selbst nicht nachvollziehen können, persönlich geradestehen.“

Die Schlussfolgerung, die der Gast aus Frankfurt bei der diesjährigen Zusammenkunft anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus formulierte, war gleichwohl nicht von Resignation durchzogen. Im Gegenteil: Sie klang kämpferisch und entschlossen.

Meyers Appell: „Die anständige Mehrheit hier in unserem Land muss einfach lauter werden.“ Zivilcourage zeigen und widersprechen überall dort, wo menschenverachtender Geist zum Vorschein kommt: Das, so Meyer, sei für ihn die Messlatte, an der sich soziales Miteinander festmachen lasse. „Denn der Umgang mit Juden ist doch letztendlich ein Seismograph, der etwas Unheilvolles anzeigt. Wer heute eine gesellschaftliche Minderheit ausgrenzt und schlecht behandelt, wird es morgen vielleicht oder sogar wahrscheinlich auch mit ande-



Makkabi-Präsident Alon Meyer. (Foto: Stadt)

ren Gruppen so machen.“

Auffällig bei der Vortrags- und Dialogveranstaltung, die die Stadt Rödermark und die Nell-Breuning-Schule alljährlich gemeinsam rund um den Gedenktag am 27. Januar organisieren, waren auch diesmal die Eloquenz und das Einfühlungsvermögen des prominenten Besuchers. Analog zu Michel Friedman und Daniel Cohn-Bendit in den Vorjahren, schlug auch Meyer den Bogen von der Geschichte zur

Gegenwart. Er sprach wunde Punkte offen an, souverän und argumentativ stark, ohne moralischen Eifer. Seine Botschaften, so der allgemeine Eindruck nach dem Vortrag und einer kurzen Frage-und-Antwort-Runde zum Ausklang, drangen durch zu den Jugendlichen der NBS-Oberstufe.

So gab es einen interessanten Schnelldurchlauf durch die Makkabi-Sportgeschichte und deren internationale Verflechtungen. Zur Sprache kam auch die Öffnung, die Deutschlands mit Abstand größter Einzelverein unter dem Dach des Verbandes, TuS Makkabi Frankfurt (ebenfalls angeführt von Meyer als Präsident), in den zurückliegenden Jahren praktiziert hat. „Es gab Diskussionen bei uns im Klub, wie weit wir mit dem Etikett ‚Für alle‘ gehen sollten. Aber es zeigt sich, dass der Weg richtig ist und dass wir jetzt viel stärker in unser Umfeld ausstrahlen und Austausch pflegen können“, erläuterte Meyer.

Auf seiner Homepage wirbt Makkabi Frankfurt mit einem Slogan, der Zahlen auflistet:

„5.500 Mitglieder, 87 Nationen, 28 Abteilungen, 12 Religionen – eine Familie.“

Der Grundkurs Musik des 13. Jahrgangs der NBS brachte ein kurzes Theaterstück zum Thema „Vergessene jüdische Komponisten“ auf die Bühne. Dabei standen Künstler im Fokus, die von der NS-Diktatur geächtet, verfolgt, vertrieben und ermordet wurden. Prominent bis heute, als einziger nicht „vergessen“, was musikhistorische Bedeutung angeht: Arnold Schönberg.

Schulleiterin Christine Döbert und ihr Kollege Andreas Zies, der die Veranstaltung federführend organisiert hatte, freuten sich über die positive Resonanz – genauso wie die Erste Stadträtin Andrea Schülner. Deren Erwartungshaltung sollte sich bestätigen: „Ich bin überzeugt, dass wir mit Alon Meyer einen idealen Redner und Gesprächspartner eingeladen haben. Ideal deshalb“, so Schülners Tenor, weil „fruchtbarer Brückenschlag“ von dem 51-Jährigen nicht nur propagiert, sondern aktiv vorgelebt werde.



***Kaufwunsch* Liebe Eigentümer! Liebe Erbengemeinschaften!** Ich suche für eine sympathische Familie mit Kind in Darmstadt /Umk. eine 3-4 Zi.-Whg. oder ein kleineres Haus, je nach Zustand +/- 400-/500.000 (gerne mit Terrasse/Gärtchen, auch zum Renovieren, Finanzierung ist bereits geprüft). Ich freue mich sehr auf Ihr Angebot. Ihr Immobilienberater Michael Blickhan ist nur einen Anruf von Ihnen entfernt! Ihr Spezialist für Beratung, Bewertung, Verkauf *

Telefon: 01517 27 16 831

m.blickhan@garant-immobilien.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immobilien.de



Wir wünschen eine tolle Kampagne

FDP: „Offenbarungseid – kein Haushalt vor der Kommunalwahl“

Böses (Steuer-)Erwachen nach der Wahl - bis zu 2.500 Punkte Grundsteuer B?

Rödermark (NHR) Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt – und drittens so, wie es keiner zugeben will. Entgegen den Erwartungen und Ankündigungen soll der Anfang Dezember eingebrachte Haushaltsplan für 2026 nun doch nicht vor der Kommunalwahl am 15.März beschlossen werden. „Diese Bombe platzte“, so FDP-Fraktionsvorsitzender Tobias Kruger in einer Pressemitteilung, „völlig unerwartet im Rahmen der so genannten „Blätterrunde“ des Haupt- und Finanzausschusses Mitte Januar. Lapidar wurde mitgeteilt, dass der Landrat mitgeteilt habe, dass dieser Haushalt in der jetzigen Form nicht genehmigungsfähig sei. „Setzen, sechs!“ würde man dazu in der Schule schlicht sagen – von der Koalition aus CDU und AL/Grüne dazu nur Schulterzucken und ein paar beschwichtigende Worte.“ Vom Haushaltsloch zum Glaubwürdigkeitsloch - FDP-Partei-vorsitzender Hans Gensert: „Ein nicht genehmigter Haushalt hat dramatische Konsequenzen. Ohne gültigen Haushalt darf die Stadt keine freiwilligen Leistungen zahlen, wie z.B.: Vereinszuschüsse, Zuschüsse für die Musikschule und kulturelle Projekte. Musik, Kultur, Sport und Ehrenamt alles, was Rödermark lebendig macht, alles was Gemeinschaft schafft und junge Menschen fördert muss leiden und trifft Rödermark ins Herz. Und das alles nur, weil die derzeitige Koalition handlungsunfähig ist“. Tobias Kruger weiter: „Das geplante Defizit von 13,8 Millionen Euro ist kein Loch im Haushalt, sondern ein Loch mit Haushalt drumherum. Und schlimmer noch, so Kruger: der jetzt vorliegende Entwurf zeigt, wohin die Reise wohl geht. Wenn die Koalition diesen Kurs

beibehält, droht bis 2029 eine Verschuldung der Stadt in Höhe von rund 100 Millionen €. Ein finanzieller Scherbenhaufen, der am Ende von uns allen bezahlt werden muss – mit steigenden Steuern und sinkender Lebensqualität. Den Bürgerinnen und Bürgern wird jetzt Sand in die Augen gestreut, um dann wohl wie schon im letzten Jahr als die Grundsteuer wieder rückwirkend zu erhöhen“, so Kruger abschließend. Die Bürgerinnen und Bürger haben ein Recht darauf, vor der Kommunalwahl zu erfahren, wie es weitergehen soll“, fordert FDP-Parteivorsitzender Hans Gensert. Um das städtische Defizit allein für dieses Jahr voraussichtlich auszugleichen, würden rechnerisch bis zu 2500 Punkte Grundsteuer (statt aktuell noch 990) benötigt. Eine rückwirkende Erhöhung wäre wie ein Schlag ins Gesicht aller Rödermärkerinnen und Rödermärker, gefährdet Arbeitsplätze, zerstört Planungssicherheit, trifft Handwerksbetriebe sowie Unternehmen und vor allem Familien, die ohnehin schon jeden Euro zweimal umdrehen müssen. Eine Koalition, die schweigt, wenn die Bürger dringend Antworten brauchen und verdienen hat aus Sicht der FDP ihren Auftrag verloren. Gefordert sind jetzt Ehrlichkeit und Klartext – keine beschwichtigenden und tröstenden Worte, um sich irgendwie über die Kommunalwahl zu retten. „Eine weitere Erhöhung der Grundsteuer ist den Menschen in Rödermark nicht mehr zuzumuten! Familien, Mieter, Eigentümer, Betriebe – sie alle haben ihre finanziellen Grenzen längst erreicht“, bringen es Kruger und Gensert abschließend in ihrer Pressemitteilung auf den Punkt.

28. Orwischer Rosenmontagszug

Urberach (NHR) Es ist wieder gelungen gemeinsam mit allen Gruppenund Vereinen einen stattlichen Zug am Rosenmontag, 16. Februar, in Urberach aufzustellen. Nach wie vor wird die Strecke des Zuges wie bereits vor 27 Jahren beibehalten. Der Zug hat eine Aufstellungslänge von rund 1100 Meter und schlängelt sich wie immer durch Urberach. Heutiger aktueller Status: 1420Teilnehmer, 24 Umzugs-wagen und auch Bollerwagen, 35Fußgruppen, 24 Vereine/Gruppen.

Mit Untergruppen aus den Ver-einen/Gruppen sind es 45 ein-zelne Zugnummern. Gruppen und Vereine aus: Or-wisch, Ober-Roden, Dreieich, Eppertshausen, Münster, Mes-sel, Babenhausen, Babenhausen-Hergershausen, Dietzen-bach. Dieses Jahr nicht mit dabei der VFS, Skiclub Rodgau e.V., ArteCare, Schützengesellschaft Urberach 1913 e.V., Kolping Zeltlager. Neu in diesem Jahr mit dabei FC Viktoria 09 Urber-ach, ev. Kirchengemeinde, offe-ne Arbeit e.V., Glitzerjacken aus Dreieich.

Gemütlicher Faschingsnachmittag für Seniorinnen und Senioren

Rödermark (NHR) Am Mitt-woch, 11. Februar, findet ab 14.30 Uhr der nächste ge-mütliche Nachmittag für Se-niorinnen und Senioren aus

Rödermark im Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde, in Urberach, Wagner-straße 35, unter dem Motto „Fasching“ mit Büttreden



Soziale Politik für Dich.

Wir laden ein

Aschermittwoch: Heringsessen



18.2.2026
18 Uhr

zu Gast: Nadine Gersberg MdL

Halle Urberach Am Schellbusch 1 Mehrzweckraum



Wir kaufen an: Wir zahlen bis: **160,00 €** pro Gramm Gold



ZAHNGOLD dringend gesucht!



SCHWEIZER LUXUSUHREN. MARKEN IM CHECK
Cartier, HUBLOT, IWC, ROLEX, BREITLING, LACERMAN, TISSOT, OMEGA

Pelzankauf & Goldankauf

Hochstädterstraße 16 | 63110 Rodgau-Jügesheim

Tel: 06106 / 2772112 - Mobil: 01784147770

Die Experten sind an den Aktionstagen vor Ort

| AKTIONSTAGE: | | | | |
|--------------|------------|------------|------------|------------|
| FEBRUAR | FEBRUAR | FEBRUAR | FEBRUAR | FEBRUAR |
| 09. | 10. | 11. | 12. | 13. |
| MONTAG | DIENSTAG | MITTWOCH | DONNERSTAG | FREITAG |

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 9-16 Uhr
Termine nach Vereinbarung und kostenlose Hausbesuche

Profitieren Sie durch den momentan hohen Goldkurs!
Gerne prüfen wir ihren Schmuck auf Echtheit!

Goldschmuck - Altgold - Bruchgold - Weißgold - Tafelsilber - Modeschmuck DM Münzen aller Art - Uhren aller Art - Briefmarken - Militaria 1. & 2. WK Meisner Herend Porzellan - Modellautos - LEGO - Eisenbahnen Blechspielzeug - Sonnenbrillen - Pfeifen - alte Bücher - alte Stehlampen Vorwerk Staubsauger aller Art - Hausauflösungen - alles anbieten!

Machen Sie ihr Altgold zu Bargeld!



Wein & Spirituosen & Cognac



Militaria



Uhren aller Art



Bierkrüge



Alte Gemälde

Antiquitäten Ankauf aller Art

Kostenlose Schätzung & Ankauf

| | | | |
|------------------------------------|--|------------------------------------|-------------------------------|
| Puppen aller Art | Ankauf von Lederjacken- & Mänteln und Lammfelljacken bis zu 4.500€ | Taschen aller Art | Kristallgläser aller Art |
| Modeschmuck aller Art | Trachtenmode aller Art | Spazierstöcke aller Art | Porzellan, Kaffeeservice uvm. |
| Gold-, Silber- und Platinmünzen | alte Musikinstrumente | Tierpräparate aller Art | Alte Nähmaschinen aller Art |
| Münzen und Barren | Perücken aller Art | Hüte & Gürtel aller Art | Ankauf von Zinn aller Art |
| Bevorzugt: Breite Armbänder | | Abendgarderobe für Männer & Frauen | Alte Reisetaschen |
| Silberbesteck | | | |
| Plattenspieler /LP's, Singles uvm. | | | |



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), den Bürgerservice (911-712), den Fachdienst Öffentliche Sicherheit und Ordnung (911-713), die Fachdienste Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich für Kultur und Sport (911-715), die Bauverwaltung (911-716) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 21.01.26 in Rödermark: Julia Handzik, 38 Jahre
am 28.01.26 in Offenbach: Manfred Gleich, 85 Jahre
am 31.01.26 in Rödermark: Ernst-Georg Wolfgang Wünsch, 80 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde nur dienstags von 8.30 bis 12 Uhr
Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Melanie Krefß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus SchillerHaus: mittwochs von 9 bis 13 Uhr, Anmeldung bei Melanie Krefß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Beratung Wohnungssicherung

Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Termine nach Vereinbarung per Mail an seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Katharina Peifer, Tel. 911-356
Sozialberatung für Ober-Roden: Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Schiller-

Haus: montags von 9 bis 12.30 Uhr; Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-356
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8.30 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351

Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr (bei Bedarf); Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Senioren

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Kontakt Ute Rudolf und Ute Schmidt, Tel. 06074 94852, buergertreff.waldacker@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung

Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr (bei Bedarf); Anmeldung bei Stefan Petzold: seniorenundsozialberatung@roedermark.de oder Tel. 911-354
Eltern-Baby-Treff freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Eltern-Kind-Treff montags von 15 bis 17 Uhr für Kinder ab 13 Monaten
mittwochs von 15.30 bis 17.00 Uhr für Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr

Weitere Angebote
Treffen der Quartiersgruppe Waldacker: am 1. Dienstag im Monat, 18 bis 20 Uhr
Treffen der Wunsch-Großeltern: am 1. Donnerstag im Monat, 10 bis 12 Uhr

Ehrenamtsbüro

Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr im Bürgertreff Waldacker oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-671, ehrenamtsbuero@roedermark.de

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, schillerhaus@roedermark.de
Projektkoordination Mehrgenerationenhaus: Nadine Lehto, mobil 0160 6165779, schillerhaus@roedermark.de
Jugendarbeit: jugend@roedermark.de

Beratungstermine

Senioren- und Sozialberatung: erster bis dritter Montag im Monat von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-356, seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 13 Uhr, Anmeldung bei Melanie Krefß, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Berufswegebegleitung: donnerstags nachmittags nur nach Vereinbarung; Anmeldung bei Nina Till-Ünal, mobil 0160 6165776

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück:

dienstags, 10 bis 12 Uhr, Pavillon
Spanischer Sprach-Spieletreff: montags, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon
Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)
Angebote für Grundschulkin-der
Kids-Club: montags, 15 bis 17 Uhr
Lese-Club: dienstags, 16 bis 17 Uhr
Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr
Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
Digitalcafe Rödermark: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr
Frühstück mit Schiller: dritter Freitag im Monat, 9.30 bis 11.30 Uhr

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Isabel Martin, Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Isabel Martin, Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Restabfall: Bezirke D und E: Montag, 9. Februar
Bezirke B und C: Dienstag, 10. Februar
Bezirk A: Mittwoch, 11. Februar
Altpapier: Bezirk E: Donnerstag, 12. Februar
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender/Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).
Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefuhrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr dem städtischen Fachdienst Abfall, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) offeriert der städtische Fachdienst Abfall turnusmäßig Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Mittwoch, 18. Februar, von 16 bis 18 Uhr in Waldacker, Am Buchrain sowie am darauf folgenden Mittwoch, 25. Februar, von 16.30 bis 17.30 Uhr in Messenhausen, Dietzenbacher Straße/ Sackgasse.
Pro Anlieferung dürfen nicht mehr als 50 Liter bzw. 50 kg Sonderabfälle abgegeben werden. Das Fassungsvermögen der einzelnen Behälter darf nicht größer als 20 Liter (bei ätzenden Flüssigkeiten 10 Liter) sein.

Rosenmontag: Bürgerservice schließt um 11 Uhr

Rödermark (NHR) Am 16. Februar 2026 können Ratsuchende beim Bürgerservice im Rathaus Urberach nur das Vormittagszeitfenster von 8 bis 11 Uhr nutzen. Anschließend bleibt die Verwaltungszentrale mit Blick auf den närrischen Ausnahmezustand geschlossen: Rosenmontagszug in Orwisch.

Wieder Strick- und Häkelcafé im Bürgertreff

Waldacker (NHR) Heike Rohde und Marion Fleischer von der Quartiersgruppe Waldacker laden am Samstag, 7. Februar, wieder ins Strick- und Häkelcafé ein. Von 14 bis 17 Uhr ist im Bürgertreff, Goethestraße 39, ein Dreiklang angesagt: Handarbeit, Fachsimpel und Kaffee-Kuchen-Genuss in gemütlicher Runde. Der Eintritt ist frei, kleine Spenden sind willkommen. Nadeln und Wolle bringen die Gäste mit.
Wer dabei sein möchte, kann sich bis zum 5. Februar anmelden per E-Mail an marion@quartier-waldacker.de.

„Café Vergiss-Mein-Nicht“: Zwei Februartermine

Rödermark (NHR) Vornehmlich an Demenz erkrankte Menschen und deren Angehörige sollen angesprochen werden mit der Veranstaltungsreihe „Café Vergiss-Mein-Nicht“. Zwei Termine in der bewährten Aufmachung mit Live-Musik sowie Kaffee und Kuchen wird es auch im Februar geben.
Am Dienstag (10.) sind Café-Besucher von 15 bis 16 Uhr im Alten- und Pflegeheim Morija in der Breidert-Siedlung willkommen. Zwei Wochen später, am Dienstag, 24. Februar, fungiert das ArteCare-Pflegestift „An der Rodau“ in Urberach von 15.30 bis 16.30 Uhr als Schauplatz für die beliebte Nachmittagsunterhaltung. Die jeweiligen Bewohner der Häuser, deren Angehörige und Gäste sind willkommen. Der Eintritt ist frei. Für den süßen Genuss gelten die Tarife der beiden Einrichtungen.
Organisiert werden die Zusammenkünfte von einem ehrenamtlichen Helferteam unter der Leitung von Waltraud Krayer. Dabei kooperiert der Zirkel mit dem Ehrenamtsbüro der Stadt Rödermark.

Film des Monats

Urberach (NHR) Eine romantisch-einfühlsame Komödie aus Spanien ist als Rödermarks Film des Monats Februar ausgewählt worden. An den kommenden beiden Dienstagen (3. und 10.) heißt es im Kino „Neue Lichtspiele“ in Urberach jeweils ab 20 Uhr: „Ein Leben ohne Liebe ist... möglich, aber sinnlos.“

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 06104 / 667 20 40

| | | |
|--|----------|--|
| Geburtstagskinder | | |
| Urberach | | |
| 07.02. Renate Wettlaufer, Rodastr. 5B, | 91 Jahre | |
| 08.02. Elfriede Gensert, Mühlengrund 3, | 79 Jahre | |
| 10.02. Josef Gerlich, Nik.-Schwarzkopf-Str. 30, | 80 Jahre | |
| 11.02. Peter Müller, Hallhüttenweg 30, | 79 Jahre | |
| 13.02. Hermine Müller, Im Hainloch 1, | 71 Jahre | |
| Ober-Roden | | |
| 07.02. Inge Rebel, Dockendorffstr. 26, | 81 Jahre | |
| 08.02. Renate Beetz, Frankfurter Str. 7, | 86 Jahre | |
| 08.02. Anka Eschenauer, Dr.-Heinrich-Sturm-Str. 7, | 76 Jahre | |
| 08.02. Heinz Jungermann, Hohe Str. 2, | 70 Jahre | |
| 09.02. Bernhard Becker, Babenhäuser Str. 104A, | 76 Jahre | |
| 13.02. Thomas Büttner, Talstr. 37, | 70 Jahre | |

| | |
|----------------------------|---|
| Apotheken-Notdienst | |
| 07.02. | Stern Apotheke Eisenbahnstraße 14, Jügesheim, Tel.: 06106/9261 |
| 08.02. | Nikolaus Apotheke Hintergasse 11, Jügesheim, Tel.: 06106/3666 |
| 09.02. | Adler Apotheke Langener Str. 18, Dreieich, Tel.: 06103/85603 |
| 10.02. | Wehling von Buttler Apotheke Kronberger Straße 11, Dudenhofen, Tel.: 06106/6277530 |
| 11.02. | Martins Apotheke Babenhäuser Str. 23-27, Dietzenbach, Tel.: 06074/85280 |
| 12.02. | Brunnen Apotheke Fahrgasse 5, Dreieich, Tel.: 06103/86424 |
| 13.02. | Apotheke im Kaufland Ober-Rodener-Str. 13-15, Rödermark, Tel.: 06074/7284088 |

Jahreshauptversammlung beim MV 03 Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Alle Mitglieder des Musikvereins 03 Ober-Roden sind herzlich eingeladen, an der diesjährigen Jahreshauptversammlung teilzunehmen. Sie findet am Freitag, den 27. Februar um 19 Uhr im Forum St.Nazarius Heitkämperstraße 6A in Rödermark statt. Vor Beginn der Jahreshauptversammlung wird man wieder verdiente Mitglieder ehren. Dazu wird das Orchester des Musikverein 03 den musikalischen Rahmen bilden.
Tagesordnung: 1.Eröffnung und Begrüßung, 2.Jahresbericht des 1. Vorsitzenden,

3.Jahresbericht des Dirigenten, 4.Jahresbericht der Jugendleitung, 5.Kassenbericht und Prüfungsbericht, 6.Entlastung und Neuwahl eines Kassensprechers, 7.Informationen zur Zukunftsentwicklung des MV 03 Ober-Roden e.V., 8.Termine und Veranstaltungen 2026, 9.Verschiedenes
Anträge und Änderungswünsche zur Tagesordnung sind bis spätestens 26. Februar schriftlich oder per mail beim 1. Vorsitzenden Herrn Francisco Hitzel einzureichen: Am Kreuz 8, 63322 Rödermark oder per e-mail: info@mv03.de.

Mitgliederversammlung beim Jugendförderverein Germania Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Mitgliederversammlung 2026 des Jugendfördervereins Germania Ober-Roden am Montag, 23. März, um 20 Uhr im Clubhaus des 1. FC Germania Ober-Roden einladen.
Tagesordnungspunkte: 1.Begrüßung, 2.Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung, 3.Totengedenken, Rechenschaftsbericht des Vorstands, 5.Bericht der

Kassenprüfung, 6.Entlastung des Vorstands, 7.Ausblick für 2026 und 2027, 8.Verschiedenes.
Weitere Anträge für die Tagesordnung bitte bis zum 1. März beim Vorstand einreichen.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Ihre HEIMATZEITUNGEN aus einer Hand

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK
Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigblatt gegr. 1952
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0

Goldhaus Obertshausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn
- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!

Holger Honig

Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Tel.: 0 61 04 9 53 13 15 | www.goldhaus-obertshausen.de
Mo-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
P rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.



Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.



Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.

Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!

Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

PIETÄT-RÖDERMARK-
Saager KG
Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
Bestattungsvorsorge
Erledigungen aller Formalitäten
24 Std. Dienstbereit
in den schwersten Stunden ...
Johann-Friedrich-Böttger-Str. 10
63322 Rödermark / Ober-Roden
☎ 06074 / 901 58
www.pietat-roedermark.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Frau Friedrich sucht und kauft

Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr
Tel. 069 - 34 87 58 42

Alles komplett aus einer Hand!
Innenausbau • Trockenbau • streichen • fliesen • Bad komplett • 25 Jahre Erfahrung • zuverlässig
☎ 0172 / 67 18 159

Ich, Paula, 75 J., sehr gutaussehend mit schlanker Figur, ich habe lange im Krankenhaus als Stationsleiterin gearbeitet. Die schwere Zeit der Trauer habe ich nicht vergessen. Doch jetzt sehne ich mich wieder sehr nach einem lieben Mann. Alter und Aussehen sind nicht entscheidend. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren
Tel. 0160 - 97541357

Seriöser Käufer sucht:
Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Kaufe Autos

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.

24 Stunden erreichbar!

06157 / 91 68 006

0177 / 31 05 303

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel
Tel. 0174/6004673

Attraktive Julia 65 J., 1,59 groß, als Witwe ist es schwer für mich ganz allein zu sein, da ich nur eine kleine Rente habe, dafür aber ein großes Herz - habe ich wieder den Wunsch einen sympathischen Mann zu umarmen, gerne auch bis 80 J., habe PKW, keine großen Ansprüche u. wäre auch jederzeit umzugsbereit
pv **Tel. 0151 - 20593017**

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostel. Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung.
++ zahle absolute Höchstpreise ++
++ 100% seriös, 100% diskret ++
zahle alles bar vor Ort ++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen
☎ 069 - 66 05 94 93

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Zu warm?
Wir sorgen für's richtige Klima!

- Klimaanlage für Ihr Zuhause



Verkauf | Reparatur | Service

über 50 Jahre - seit 1971

Radio Schwinn

TV | Radio | Sat | Klima | Elektro
TechniSat - Fachhändler



Babenhäuser Str. 5, 64859 Eppertshausen
www.radio-schwinn.de | Tel.: 06071 / 36410

WINTER-FENSTER-TÜREN-AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!

Jetzt sich noch den 15%-Bafa-Förderungszuschuss sichern!



WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*



*Sonder-Aktion: Aushebelerschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis

☎ **0 61 06 73 32 44**
☎ **01 71 6 51 24 40**

✉ fenster-sommer@gmx.de
www.fenster-sommer.de

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hauseräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Obenburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ **06157/8085654 o. 0176/11199111**

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Traueranzeigen
Beratung und Auskünfte:
Telefon 06104 / 667 20 40

SSC Rödermark/ Eppertshausen

1. Mannschaft 5:3-Sieg
Rheinheim/Groß-Bieberau - 2.
Mannschaft 5,5:2,5



UA der TSO freut sich auf Helfer*innen in der Sitzungswoche

Ober-Roden (NHR) Mit dem Besuch der stimmungsvollen dritten Sitzung der Turngemeinde 08 Ober-Roden endete am vergangenen Wochenende die Reihe der Sitzungsbesuche der TSO-Abordnung. Dabei zeigte man sich bei den Freunden aus

dem Ort mit einer Delegation mit über 40 Personen. Jetzt geht es mit Rückenwind in die „Woche der Wahrheit“, würden die Sportler sagen. Die Fastnächter bereiten sich und die Rot Scheiern auf die Tanz und Spaß-Sitzung am kommen-

den Samstag und die Kinder-Jugend-Fastnachtsshow am Sonntag vor. Am Freitagabend steigt die Generalprobe für die große Sitzung. Damit alle Veranstaltungen erfolgreich verlaufen können, benötigt die Unterhaltungsab-

teilung wieder Unterstützung bei Auf-, Ab- und Umbauarbeiten. Die Aufbautermine sind am Mittwoch (ab 17 Uhr), am Donnerstag (ab 17 Uhr) und am Sonntag (ab 10 Uhr). Beide Veranstaltungen sind restlos ausverkauft. (Foto: privat)



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste
Freitag, 6. Februar
18.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr: Abendmesse
Samstag, 7. Februar
17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse (Lidia Jahn, Eltern u. Schwiegereltern // Maria u. Wilhelm Klemisch u. Tochter Edith Heidelberg // Georg Krah, leb. u. verst. Angeh.)
Sonntag, 8. Februar
10.30 Uhr: (St. Gallus) Familiengottesdienst mitgestaltet von Rejoice-Kids
14.00 Uhr: (St. Nazarius) Taufe von Liana Barowski
Kollekte an Sa/So: Aufgaben d. Caritas
Dienstag, 10. Februar
9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Mittwoch, 11. Februar
19.00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse
Donnerstag, 12. Februar
10.45 Uhr: (ArteCare) Seniorengottesdienst
Freitag, 13. Februar
19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Verstorbene d. Fam. Weiland, Hitzel u. Sterkel)
Samstag, 14. Februar
17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse mit Firmung von Giovanni Di Paola
Sonntag, 15. Februar
10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier (Alfred Bartossek)
Kollekte an Sa/So. Kirchliches Leben in d. Pfarrei
Öffnungszeiten: Am Ro-

senmontag (16. Februar) sowie Fastnachtsdienstag (17. Februar) bleiben beide Pfarrbüros von St. Gallus und St. Nazarius geschlossen.
Senioren-Nachmittag in St. Gallus: Für Spaß sorgen unsere Überraschungsgäste und für Schwung und musikalische Unterhaltung spielen Albin Kaufmann und Manfred Fritsch Stimmungshits zum Mitsingen, Schunkeln und ja, auch Tanzen. Wann: Am 12. Februar ab 14.30 Uhr Koppelkaffee im Gemeindezentrum St. Gallus.
Kolpingsfamilie Ober-Roden: Am Samstag, 14. Februar, – Rathaussturm. Wir werden dieses Jahr nicht mit dem Zug laufen. Wir treffen uns um 13 Uhr an der Reinigung am Rathausplatz, um zusammen den Rathaussturm zu feiern. Am Dienstag, 17. Februar, Dieburger Fastnachtsumzug: Unser Kolpingbruder Jürgen Schott lädt ab 13 Uhr in seinen Hof in der Steinstraße 33 in Dieburg ein. Dort wollen wir in geselliger Runde den großen Dieburger Fastnachtsumzug anschauen. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Bitte bis zum 12. Februar bei Jürgen Schott unter 0162-9161814 (gerne auch per WhatsApp) anmelden, damit wir die Mengen besser planen können. Kuchen oder Ähnliches ist immer willkommen.
Eine-Welt-Laden in Pfarrgasse 11, Ober-Roden. Öffnungszeiten: Di, Do, Fr, Sa von 10 bis 12.30 Uhr.
Ev. Kirchengemeinde Rödermark

Freitag, 6. Februar
18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden
Sonntag, 8. Februar
10.00 Uhr: Gemeinsame Winterkirche-Gottesdienst mit Abendmahl, Gestaltung. Prädikantin Christiane Pforr, Gustav-Adolf-Kirche
11.15 Uhr: Kirche für die Aller kleinsten-Taubenflug und Fischzug, Pfarrerin Eva Lawrenz und Team, Ev. Petruskirche Urberach
Montag, 9. Februar
15.00 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab drei Jahre, Leitung Frau Akiko Schneider, Gemeindesaal Ober-Roden
19.15 Uhr: Alphornbläser, Saal Urberach
19.30 Uhr: Posaunenchor, Saal Urberach
Dienstag 10. Februar
10.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal Ober-Roden
10.00 Uhr: Neuer Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 25 geboren wurden, Start einer neuen Gruppe - Reinschnuppern erwünscht. Infos und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preising, Tel. 61109; mobil 0172 9006819, Dachstudio Urberach
15.00 Uhr: Konfi-Unterricht Gruppe 1, Thema „Beten“ II, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden, Saal 16.45 Uhr: Konfi-Unterricht Gruppe 2, Thema „Beten“ II, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden, Saal 18.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro oder per Mail an doris.huber@ekhn.de,

Saal Urberach
20.00 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Ev. Gemeindehaus Urberach Saal
Mittwoch, 11. Februar
14.30 Uhr: Gemütlicher Nachmittag für Seniorinnen und Senioren, Faschingsfeier,
18.30 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal Urberach
19.30 Uhr: GA-Sitzung per Zoom
Donnerstag 12. Februar
10.00 Uhr: Gottesdienst im Haus Morija, Andacht mit Prädikant Herbert Schäfer, Andachtsraum Haus Morija
14.30 Uhr: Seniorentreffen, Seniorentreffen mit Kartenspielen, Ev. Gemeindehaus Urberach
15.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 24 geboren wurden, Infos und Anmeldung bei Gemeindepäd-

agogin Elke Preising, Tel. 61109, Ev. Gemeindehaus Urberach, Dachstudio
15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe, in den Räumlichkeiten in Urberach
19.30 Uhr: Chorprobe Rejoice, Gemeindesaal Urberach
Freitag, 13. Februar
18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden
Sonntag, 15. Februar
10.00 Uhr: Winterkirche- Gottesdienst mit Taufmöglichkeit, Gestaltung. Pfarrerin Eva Lawrenz, Ev. Petruskirche Urberach
Anschließend Kaffee nach der Kirche

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Sonntag, 8. Februar
10.00 Uhr: Gottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend Stehcafé. Livestream über www.feg-roedermark.de.
Freitag, 13. Februar
17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (5-12 Jahre)
20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahre)
Hauskreise finden nach Absprache statt.
Italienische Pfingstgemeinde Rödermark
Sonntags 16.30 Uhr: Gottesdienst auf Italienisch in der Carl-Zeiss-Straße 12. Übersetzung auf Ukrainisch und Deutsch möglich. Nach dem Gottesdienst Stehcafé.



Der Nachwuchs lässt es ordentlich krachen

Kindersitzung der Turngemeinde begeistert auch die Erwachsenen

Ober-Roden (PS) – Bei der Kindersitzung der Turngemeinde Ober-Roden stand natürlich zunächst einmal das Kinderprinzenpaar im Mittelpunkt. Prinzessin Lou I. (Becker) und Prinz Jonah I. (Schierz) bestiegen den Thron und machten zur Freude der Besucher in der ausverkauften TG-Halle große Versprechungen (Bild). „Bis Aschermittwoch lassen wir es krachen“ oder „Wir werden die Bühne zum Beben bringen“ war da unter anderem zu hören.

Unterstützt wird das Kinderprinzenpaar bei diesem Vorhaben von ihren Mundschenken Emma Thümmel und Johann Jaensch. Die Vorgänger auf dem närrischen Thron, Ava I. (Reisert) und Henry I. (Hitzel), wurden bei der Kindersitzung

noch einmal gebührend verabschiedet. Der Nachwuchs des Musikvereins Viktoria 08 war für die musikalische Eröffnung der Kindersitzung zuständig, das Moderatorduo Lotte und Paul Hitzel („Nur wer richtig von Herzen lacht, versteht die Owerairer Fassenacht“) durfte danach unter anderem jede Menge tänzerische Höhepunkte ankündigen. Die Gruppen zeigten auf der Bühne ihr ganzes Können. Den Anfang machten die „Tanzküken“, es folgten Mini- und Midigarde, die Mini- und die Midijazz-Gruppen und der Nachwuchs-Jazz. Auch in der Bütt war einiges los. Ava Reisert übernahm das Protokoll, ganz in der Tradition ihres Vaters Sascha, der diese Rolle bei den „Großen“ bis zum vergangenen Jahr inne

hatte. Die Protokollerin thematisierte unter anderem diverse Staatschefs, die Fußball-EM, Stadtbild-Diskussionen und die Stadtranderholung. Lotte Hitzel widmete sich ihrer Chat-GPT-beeinflussten Mutter. Wie es ist, „Allein zu Hause“ zu sein, erzählte Helena Hitzel. Tasi und Lennox kümmerten sich um das Thema „Die liebe Freizeit“, Anna und Felix bereicherten die Sitzung mit dem Vortrag „Bei uns zu Hause ist was los“. Stimmungsvollen Gesang gab es von Ava und Michi Reisert. Ein großes Highlight der TG-Kindersitzung war auch dieses Jahr wieder die Mini-Playback-Show. Im Programm hatte die Truppe unter anderem Wackelkontakt, Gangnam Style und Oben unten. (Foto: PS)

GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

GOLDPREIS AUF DEM HÖCHSTSTAND



Erbschaften

Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.

Goldschmuck

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg
Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr



ENGEL ELEKTROMOBILE

Der e-Fachhandel und e-Service Center seit 2009
e-Bike, e-Scooter, e-Lastenräder, e-Mobile, e-Service!

Anschauen Informieren und Probe fahren!

Unsere Experten beraten Sie gerne

Wie bieten Hol & Bring Service, auch für die Inspektion!

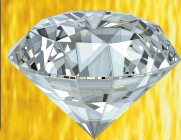
elegant, sportlich, ausdauernd, Automatik, ABS, Riemenantrieb, MGU, Dreiräder

| | | | | |
|---|--|--|--|---|
| Die neuen Bosch Riemenabtrieb Leicht und flott unterwegs Neu € 3.899,- Angeb. € 2.999,- | Bosch Modelle m./o. Rücktritt Reste und NEU Flott unterwegs Angeb. ab € 1.999,- | Diamant/Trapez eBike Wave Einfach o. Super! ab € 2.199,- z.B. Trapez 750 Ang. € 2.499,-!! | Elektromobil Flott und sicher unterwegs 12/15km/h m/o Dach Ab € 2.999,- | Eine neue Art der Mobilität: Opt. mit Dach! Bis 25km/h 3Rad / 4Rad 3Rad ab € 1.999,- |
|---|--|--|--|---|



63303 Dreieich/Dr'hain, Gleisstraße 3, am REWE
Tel: 06103 386 9449, www.engel-elektromobile.de

Ohne Risiko!
Militärorden
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung



Das Goldhaus Heusenstamm

Kantstr. 38 - 63150 Heusenstamm



AKTIONSTAGE

MONTAG
09.
FEBRUAR

DIENSTAG
10.
FEBRUAR

MITTWOCH
11.
FEBRUAR

DONNERSTAG
12.
FEBRUAR

FREITAG
13.
FEBRUAR

Tel.: 06104 - 670 79 40

ACHTUNG! Die Experten sind nur in den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr....

*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

FAMILIENBETRIEB
seit 1980

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 10:00 - 18:00 Uhr | Sa. 10:00 - 16:00 Uhr

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum **Höchstpreis bis zu 3.500 €***



Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit! Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Goldschmuck aller Art



Bernstein



Gold- & Silbermünzen



Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Feingold



Wir zahlen zur Zeit bis zu

149,-⁰⁰*

*€/pro Gramm

Ihre Vorteile:

- kostenlose Beratung
- kostenlose Wertschätzung
- transparente Abwicklung
- Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Standuhren**

Tierpräparate aller Art**



Porzellan namhafter Hersteller**



Militärat und Orden

Gemälde aller Art**

Porzellanpuppen**



Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokotaschen

Silberbesteck



Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit!

Modeschmuck

Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! Letzter Aufruf vor Saisonschluß!

Wir zahlen bis zu 6.500,- €*

LETZTE CHANCE

* in VB mit Gold

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen*



Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla

Wir zahlen bis zu 2.500,- €**

für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan



Parkplätze vorhanden

Tel.: 06104 - 670 79 40

Kantstr. 38 - 63150 Heusenstamm

seit über 10 Jahren

DAS GOLDHAUS
GOLDANKAUF SOFORT BARGELD

in Rödermark

**SELBST DER
WEITESTE WEG
LOHNT SICH!**

ALTGOLD
auch ohne Stempel

**GOLD- & SILBER-
BARREN**

**GOLD- &
MARKENUHREN**

**GOLD- & SILBER-
MÜNZEN**

Familie S. aus Rödermark war überrascht über die hohe Summe für ihr Altgold. Dieser Geldsegen kam ihnen wie gerufen.

**SOFORT
GEGEN
BARGELD**

ZAHNGOLD
auch mit Zähnen

SILBERBESTECK

**NICHT SCHÖN,
ABER WERTVOLL**

Wir kaufen:
ALTGOLD / BRUCHGOLD / ZAHNGOLD
MÜNZEN / UHREN / BESTECK / SILBER...

Kommen Sie zu uns! Wir beraten Sie gerne!

IHR ALTGOLD IST GELD WERT

Hohe Gold- und Silberkurse

1. Ihr Schmuck wird sofort vor Ihren Augen ausgewertet und geschätzt
2. Sie müssen bei uns nichts Neues kaufen
3. Das Geld wird sofort bar ausgezahlt
4. Ehrliche Beratung: 100 % seriös und diskret
5. Keine versteckten Kosten

Jetzt neu:
Reparatur-Annahme von Schmuck

Coupon:

Bei Vorlage des
Coupons erhalten

Sie **10 €** zusätzlich
zu Ihrem Gold
(ab 5 gr. Feingold)

WENN ES UM GOLD GEHT... DAS GOLDHAUS!

Schulstraße 2
63322 Rödermark
ggü. Sparkasse
Tel.: 06074 - 680 84 35
info@juwelier-goldhaus.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 10-16 Uhr
Sa.: 10-13 Uhr
Hausbesuche
nach Verein-
barung!

**Jetzt neu: auch
Zinn-Annahme**

Neu!
Batteriewechsel Varta ab
sofort ab 5 Euro bei uns!

TS Ober-Roden

Tischtennis-Rückrunde-
auftakt: Die erste Herrenmannschaft musste gleich im ersten Heimspiel der Rückrunde in der Kreisliga Ost eine herbe 1:9 Niederlage gegen den TV Bieber II hinnehmen, die Ihre Mannschaft in der Spielpause auf drei Positionen verstärkt haben.

Für die 2. Herrenmannschaft lief es etwas besser. Hat man in der Hinrunde noch knapp gegen den Tabellenführer SC 1995 Klein-Krotzenburg IV verloren, konnte man in eigener Halle diesmal ein Leistungsge-
rechtes 5:5 Unentschieden erkämpfen. Damit bleibt man auf

dem 2. Platz der 2. Kreisklasse Ost und damit auf einem direkten Aufstiegsplatz.

Die Jugend 13 verlor nur knapp mit 4:6 gegen den PPC Neu Isenburg II. Die Ergebnisse werden immer knapper, sodass es nur eine Frage der Zeit sein wird bis der erste Sieg erspielt wird.

Fußball-Testspiele: Am vergangenen Wochenende testete die U19 beim Verbandsligisten FC Eddersheim und gewann mit 6:3 Toren.

Die U17 unterlag im Test bei der Darmstädter TSG II mit 1:6. Die U15 gewann bei der JSG Wöllstadt mit 3:2.

Freunde der Nacht: KI-Kappenabend

Rödermark (NHR) Der Kappen-
abend der „Freunde der Nacht“
(FdN) steht in diesem Jahr ganz
im Zeichen der künstlichen
Intelligenz, auch KI genannt.
Begrüßung und Vorträge wer-
den allein von einer KI hingen-
bastelt. So lassen die FdN fünf
Vorträge von dritter Seite mit
KI erstellen. Diese kommen in
verschlossene Umschläge, so
dass die Aktiven der FdN nicht
wissen, was sie vortragen wer-
den. Das Publikum wählt die
jeweils gewünschten Vorträge
aus, die dann sofort dargeboten
werden.

Selbstverständlich sind die Gäste hieran nicht gebunden. Bislang haben die „Hausmeister“ und das Prinzenpaar ihr Kommen zugesagt. Weitere Vortragende, Musikanten und Tanzgruppen sind zu erwarten. Zum Abschluss wird DJ Sommer wieder flotte Rhythmen verbreiten. Der Kappenabend findet am Freitag vor Fastnacht, 13. Februar, um 8.88 (=21.28) Uhr im Sältsche vom Gasthaus „Zum Löwen“ (Mortsche) in Ober-Roden statt. Der Eintritt ist aufgrund nicht verhinderbarer Peinlichkeiten frei.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung



Rhein Main Verlag

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

So finden Sie zurück in den Schlaf

Warum ein spezielles Schlafmittel Millionen Betroffenen Hoffnung schenkt und was Experten dazu sagen

Der Kampf gegen die Schlaflosigkeit: Mehr als 50 Prozent schlafen hierzulande schlecht ein, fast 70 Prozent leiden an Durchschlafproblemen – Schlafstörungen sind zur wahren Volkskrankheit geworden.

Ausgerechnet die historisch viel diskutierte Heilpflanze Baldrian, der man bereits von der Antike bis zum Mittelalter vielfältige Heilwirkungen zuschrieb, steht nun wieder im Fokus von Millionen Menschen als vielversprechende Hilfe gegen die zermürenden Schlafprobleme.

Wiederkehrende Schlafstörungen belasten Millionen Deutsche

Sich stundenlang im Bett hin- und herwälzen und einfach nicht zur Ruhe kommen – jeder zweite Deutsche kennt diese Probleme beim Einschlafen. Doch ein noch größeres Problem ist das Durchschlafen: Fast 70 Prozent leiden unter Durchschlafstörungen. Die Auslöser von Schlafstörungen, die Millionen Deutsche jede Nacht quälen, sind vielfältig, allen voran Stress und seelische Belastungen. Andauernder Schlafmangel kann auch langfristige negative Folgen nach sich ziehen. So verdichten sich die Hinweise zunehmend, dass

A woman with dark hair is sleeping peacefully in a bed. She is wearing a grey t-shirt and is covered up to her chest with a light blue, slightly wrinkled blanket. Her eyes are closed, and her expression is calm. The background is dark, suggesting a nighttime setting. The lighting is soft, highlighting her face and the texture of the blanket.

chronische Schlafstörungen u. a. zu Erkrankungen wie Diabetes mellitus, einem geschwächten Immunsystem oder psychischen Erkrankungen wie Depressionen führen können.

Die erste klassische Hilfe, die Betroffene oft wählen, sind chemisch-synthetische Schlafmittel. Doch diejenigen, die zu diesen Präparaten als schnelle Einschlafhilfe greifen, stellen häufig fest: Eine langfristige Lösung kann dies kaum sein. Denn zum einen reduzieren chemisch-synthetische

Schlafmittel meist den Tiefschlaf, worunter die Schlafqualität enorm leiden kann. Betroffene kämpfen dann meist mit Müdigkeit am Folgetag. Zum anderen gewöhnt sich unser Körper häufig an viele Präparate, sodass ihre Wirkung mit der Zeit nachlässt.

**Das meistverkaufte pflanzliche
Schlafmittel in deutschen
Apotheken*: Baldriparan –
Stark für die Nacht**

Das deutsche Forscherteam der traditionsreichen Apothekenmarke Baldriparan hatte sich daher umfassend mit der historisch **bemer-**

kenswerten Arzneipflanze Baldrian und vor allem deren Dosierung beschäftigt: Sie extrahierten einen hochdosierten Trockenextrakt aus der Baldrianwurzel und bereiteten ihn in spezieller hoher **Dosierung** im Arzneimittel **Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke)** auf. So entstand ein gut verträgliches, **pflanzliches Arzneimittel**, welches bei nervös bedingten Schlafstörungen helfen kann. **Dabei beschleunigt Baldriparan nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen – und das ohne Gewöhnungseffekt.** Das Präparat wirkt rein pflanzlich, **verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht, bewahrt die Tiefschlafphase und fördert so das Durchschlafen.**¹

Für Ihre Apotheke:

Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)

www.baldriparan.de

**Neuer „Gute Nacht Drink“
macht
Einschlafen
zum Genuss**



Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Rituale Sicherheit geben und Stress senken können. Schon kleine Gewohnheiten am Abend aktivieren das „Entspannungsnervensystem“. Doch unser Körper braucht auch die richtigen Nährstoffe, um zu entspannen. Mit dem neuen **Baldiparan Gute Nacht Drunk** fällt es noch leichter, den Tag loszulassen. Es ist ein Abendritual, das Schlaf und Genuss miteinander verbindet.



Der Premium-Einschlafbegleiter

Der neue Abendmoment wird getragen von einer Kombination bewährter Inhaltsstoffe. Melatonin, das zentrale Schlafhormon, verkürzt nachweislich die Einschlafzeit. Vitamin B6 trägt zu einer normalen psychischen Funktion sowie zu einem normalen Nervensystem bei. Einfach das Pulver – mit natürlichem Vanillegeschmack – kurz vor dem Schlafengehen in Ihr Lieblingsgetränk einrühren, warm oder kalt genießen – und sanft einschlafen.

Der Baldriparan Gute Nacht Drink (PZN 20092398) ist jetzt in Ihrer Apotheke erhältlich.



¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing
Baldriparan® Gute Nacht Drink ist ein Nahrungsergänzungsmittel. • Melatonin trägt dazu bei, die Einschlafzeit zu verkürzen. • Vitamin B6 trägt zu einer normalen psychischen Funktion bei und zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung.